

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51594
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	17 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	17495,4968
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 4.1 Bruchwälder **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Die 1981 als verwilderte Obstbaumpflanzung kartierte Fläche ist als solche kaum noch zu erkennen. Der Bestand ist mittlerweile sehr dicht zugewachsen und wird v.a. von Erlen dominiert. Nur im nördlichen Teil erkennt man die ehemalige Obstbaumpflanzung am Vorkommen von Apfel- und Zwetschgenbäumen. Die vormaligen durchlaufenden Gräben sind i.d.R. verlandet und mit Schilf und Erlen bestanden. Es findet sich eine lockere Strauchschicht, die sich v.a. aus Hundrose und Holunder zusammensetzt. Die Krautschicht ist überwiegend mannshoch und wird von Schilf dominiert. Stellenweise führen Gartenmüllablagerungen zur Eutrophierung, hier siedeln sich hohe und dichte Brennesselbestände an.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	75 %
2	WBE	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)		
3	f	feucht, nass (f)		
1	2			15 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			10 %
2	LO	Obstpflanzung (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordwestlich an den Durchdeich angrenzend		
Nachbarnutzung/en	Bebauung, Acker, Gewächshäuser		
Rechtswert (X)	575595	Hochwert (Y)	5923482
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

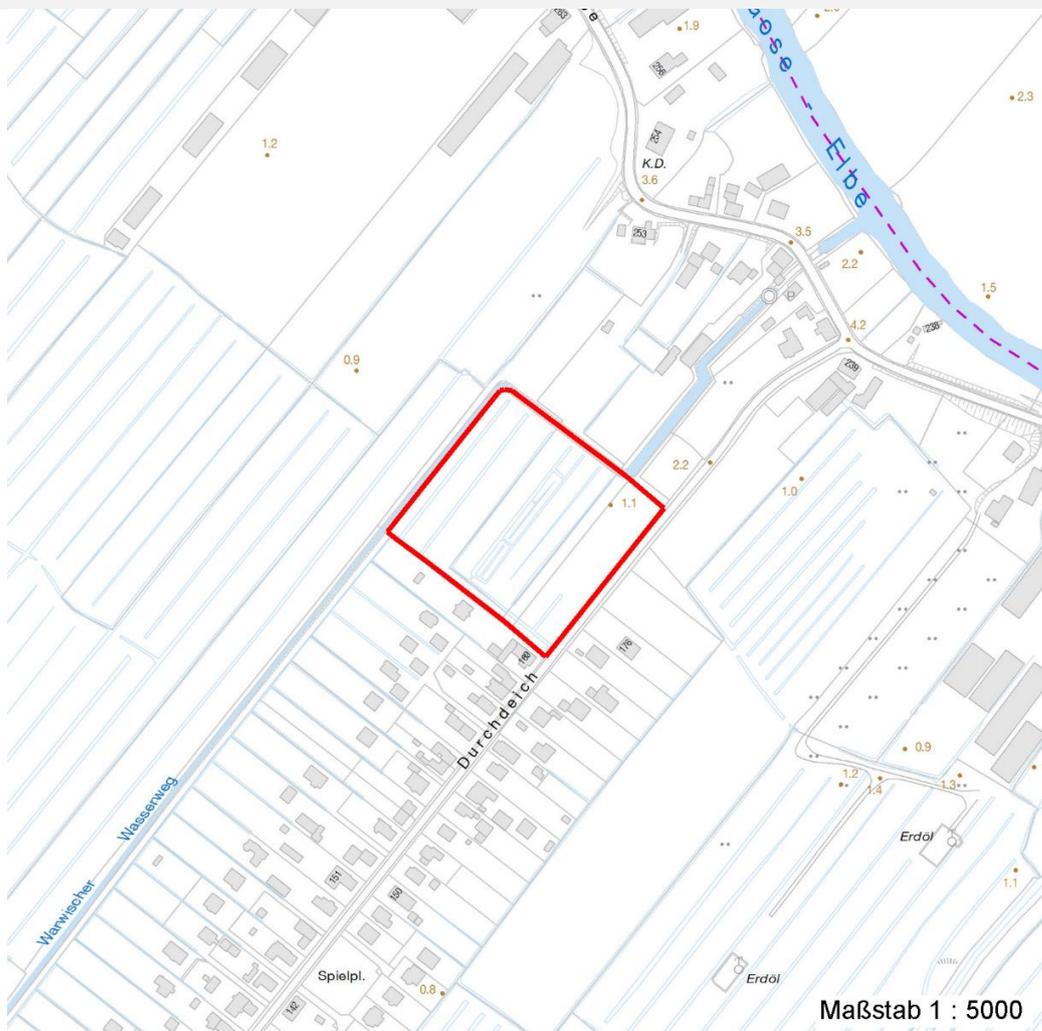
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51594
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	17 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	17495,4968
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51594	51597	7422	17	27.09.2005	K	7424	35
51594	51597	7422	17	27.09.2005	N	7424	35
51594	78571	7422	17	28.06.2012	K	7424	35

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46651	0	7422_17_250997_1.JPG	NE

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

16.04.2020

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51594
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	17 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	17495,4968
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Eutrophierung durch Ablagerung von Gartenmüll auf dem feuchten und daher besonders empfindlichen Standort führt zur unerwünschten Massenentwicklung von Nitrophyten.
Wertgesichtspunkte	Artenreich Die ehemalige und zwischenzeitlich verwilderte Obstbaumpflanzung auf dem nassen Standort nimmt immer stärker den Charakter eines Erlenbruchwaldes an. Wichtige ökologische Ausgleichsfläche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Reich an Kleinstrukturen Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Nasse Mulden Vögel
Maßnahmen	Beseitigen von Müll, Gartenabfällen u.a. Vermeidung von Eutrophierung NATUERLICHE ENTWICKLUNG (SUKZESSION) ZULASSEN Zur Vermeidung der Eutrophierung dürfen keine Gartenabfälle in den Bestand eingebracht werden.
Größe	
Breite	125.00 m

Foto

Fotodatei	7422_17_250997_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Bruchwald	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	WBE
- Zusatz	feucht, nass (f)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	75 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51594
			DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			17 35
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				25.09.1997
				Fläche / Länge [m²/m]
				17495,4968
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	se - eutroph, nährstoffbelastet
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	75 %
Strauchschicht	45 %
1. Krautschicht	50 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	naß	7,9
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,1
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		K1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		B1														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		K1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		K1														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		K1														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		K1														
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w		K1														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		K1														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		K1														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		K1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		K1														
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		K1														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		K1														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		S														
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	z		B1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51594
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	17 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	17495,4968
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Phragmites australis (Schilf)	7	h		K1													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		K1													
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	z		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		K1													
Rosa spec. (Rose)	7	w		S													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		S													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		K1													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		S													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		S													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		S													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		K1													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		K1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		K1													
	Anzahl Rote Liste Arten																
	Anzahl Arten																

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51594
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	17 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	17495,4968
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Obstpflanzung (2000)	Biotoptyp	LO
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein